

# RS OGH 1954/2/17 3Ob638/53, 6Ob263/03z

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.02.1954

## Norm

ABGB §785

ABGB §951

ABGB §1409

## Rechtssatz

a) Der Anspruch des Pflichtteilsberechtigten gegen den Beschenkten ist im§ 951 ABGB erschöpfend geregelt; keine hilfsweise Heranziehung des § 1409 ABGB.

b) Mangelnde Passivlegitimation bezüglich Anfechtung nach§ 951 ABGB wegen Fehlens der Gesamtrechtsnachfolge bei folgendem Sachverhalt:

Anfechtender (A) ist pflichtteilsberechtigt nach seinem Vater (B), der seinen Hof seinem Sohn C bei Lebzeiten übergab und dann starb. C fiel im Krieg und wurde von seiner mj Tochter D beerbt, die nach Aufhebung des Erbhofrechtes mit ihrer Mutter E (Gattin und Witwe des C) vor der Schlichtungsstelle einen Übertragungsvergleich hinsichtlich des Hofes schloß; geklagt wird E.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 638/53

Entscheidungstext OGH 17.02.1954 3 Ob 638/53

- 6 Ob 263/03z

Entscheidungstext OGH 29.01.2004 6 Ob 263/03z

Vgl; Beisatz: Im Pflichtteilsprozess über die Schenkungsanfechtung nach §951 Abs1 ABGB sind die Erben des Beschenkten als Universalsukzessoren passiv legitimiert, da sowohl der Pflichtteilsergänzungsanspruch als auch die korrespondierende Verbindlichkeit des Geschenknehmers vererblich sind. (T1); Veröff: SZ 2004/15

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0015412

## Dokumentnummer

JJR\_19540217\_OGH0002\_0030OB00638\_5300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)